

SOTANO® - Sperrputz

Anwendungsbereiche:

- Werk trockenmörtel nach DIN 18557 entsprechend der Mörtelgruppe P III nach DIN V 18550 bzw. CS IV nach DIN EN 998-1
- Der Sperrputz ist geeignet zur Abdichtung feuchter und salzbelasteter Wandflächen im Innen- wie Außenbereich
- Geeignet für alle porösen Wandflächen mit Ausnahme von Porenbetonsteinen

Eigenschaften:

- Für Innen- und Außenwände
- Hand- und maschinenverarbeitbar als einkomponentiger Sanierputz oder als Sperrputz im SOTANO®-Sanierputzsystem
- Geeignet bei feuchtem und salzbelastetem Putzgrund

Putzgrundvorbereitung:

- Altputz mindestens 80 cm über die sichtbare Ausblühung hinaus bis auf das Mauerwerk entfernen
- Losen Fugenmörtel beseitigen, gegebenenfalls das Mauerwerk mit einem Drahtbesen abbürsten
- Trockene Wandbereiche ggf. mit Wasser ausreichend vornässen
- Danach mit SOTANO®-Likosil bis zur Sättigung fluten
- Glatte Untergründe wie KS-Steine oder Beton sind ganzflächig mit SOTANO®-Vorspritzmörtel vorzuspritzen
- Saugende Untergründe sind ausreichend vorzunässen

Wichtige Hinweise: Glatte Untergründe wie KS-Steine oder Beton sind ganzflächig mit SOTANO®-Vorspritzmörtel vorzuspritzen! Nicht für Porenbetonsteine geeignet! Eine Grundierung mit unserem SOTANO®-Likosil ist zwingend notwendig!

Verbrauch:

- Ein Sack SOTANO®-Sperrputz ergibt ca. 17 Liter Frischmörtel
- Diese Menge reicht bei einer Putzstärke von 1,5 cm für ca. 1 m²

Verarbeitung:

- SOTANO®-Sperrputz mit einem Zwangsmischer anmischen; kleinere Mengen können mit einem Wellenquirl gemischt werden
- Die Mischzeit sollte keinesfalls 5 Minuten überschreiten
- Die Wassermenge sollte im Durchschnitt nicht mehr als 3,5 - max. 4,0 Liter überschreiten
- Der Putz ist mit dichten Kellenschlägen auf die Wand aufzubringen
- Bei längerer Verarbeitungszeit (max. 60 Minuten) darf max. 0,2 Liter zusätzliches Wasser zugegeben werden
- Putz flächig mit einer Latte abziehen und während des Erstarrungsvorgangs abfilzen und glätten
- Danach muß der frische Putz vor Regen und schnellem Wasserentzug mindestens 24 Stunden geschützt werden, gegebenenfalls mit einer Folie abhängen

SOTANO® - Sperrputz

- Ist die Weiterbeschichtung mit dem SOTANO®-Klimaputz vorgesehen, Oberfläche des SOTANO®-Sperrputzes mit einem Zahnpachtel aufräumen
- ACHTUNG: Der SOTANO®-Sperrputz ist bedingt pumpfähig. Nicht jede Putzmaschine ist geeignet, bitte Rücksprache mit dem Hersteller halten!

Wichtiger Hinweis: Der SOTANO-Sperrputz ist bedingt pumpfähig. Nicht jede Putzmaschine ist geeignet, bitte halten Sie Rücksprache mit uns!

Technische Daten:

- Ausgangsstoffe: Zement, Weißkalkhydrat, Quarzsand, SOTANO®-Pulver, Werk-trockenmörtel - DIN EN 998-1 CS IV
- Ergiebigkeit je 25 kg Sack: ca. 17 l = 1 m² bei 1,5 cm Schichtdicke
- Verbrauch ca. 1,7 kg Trockenmörtel pro mm und m²
- Schichtdicke gesamt min. 15 mm bis max. 50 mm
- Wasserbedarf ca. 3,2 - 3,5 Liter
- Verarbeitungstemperatur $\geq +5^{\circ}\text{C}$
- Korngröße des Zuschlages 0 - 2,0 mm
- Druckfestigkeit 15 N/mm²
- Kapillare Wasseraufnahme W24 < 0,5 kg/m²
- Wassereindringtiefe < 3 mm
- Luftporengehalt V 24%
- Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl $\mu = 44$

Lieferung:

- In mehrlagigen Papiersäcken à 25 kg auf Euro-Paletten

Lagerung:

- Witterungsgeschützt, trocken und kühl lagern
- 12 Monate haltbar

Hinweise:

- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
- Berührung mit der Haut vermeiden
- Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser spülen und Arzt konsultieren
- Geeignete Schutzhandschuhe tragen
- Beim Anrühren des Mörtels ist eine Staubmaske zu tragen

Die Produkte der Firma SOTANO® unterliegen einer ständigen Fremd- und Eigenüberwachung.

SOTANO® - Sperrputz



Gefahr

Gefahrenhinweise:

H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H335 Kann die Atemwege reizen.

Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P302 + P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
P333 + P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P304 + P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P501 Inhalt/Behälter Abfallsammelpunkt zuführen.

	
SOTANO Mörtel und Putze GmbH & Co. KG Mendener Straße 40 D-58675 Hemer	
13	
Nr. 102 / SP	
EN 998-1:2003-09 Sperrputz Sperrputz im SOTANO® Sanierputzsystem geeignet bei feuchtem und salzbelastetem Putzgrund Zur Innenabdichtung gegen nicht drückendes Wasser	
Brandverhalten:	A1
Wasseraufnahme:	W ₂₄ = 0,5 kg/m ²
Druckfestigkeit:	≥ 15 N/mm ²
Haftzugfestigkeit:	0,4 N/mm ²
Dauverhaltigkeit:	NP-D
Wasserdurchdringung:	< 3 mm
Wasserdampfdurchlässigkeit:	μ = 44
Dichtigkeit:	geprüft bis 0,2 bar

Bei den zu erbringenden Leistungen sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu beachten. Diese sind z.B. in Normen, Richtlinien und technischen Datenblättern niedergeschrieben oder ergeben sich aus den handwerklichen Regeln. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Über den Inhalt des Datenblattes hinausgehende oder abweichende Angaben bedürfen der schriftlichen Bestätigung des Herstellers. Unsere Empfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen. Auf unterschiedliche Baustellenbedingungen haben wir jedoch keinen Einfluß. Mit der Herausgabe dieses technischen Datenblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.